

AT- 835

Clip - Comfort -Telefon

analoges Telefon mit Rufnummernanzeige



Bedienungsanleitung

Bitte vor Inbetriebnahme Sicherheitshinweise lesen !!

Inhaltsverzeichnis

		Seite
I.	Bild	3
II.	Spezifikationen	4
III.	Lieferumfang	4
IV.	Sicherheitshinweise	5
V.	Zulassung	6
VI.	Aufstellen des Telefons	6
VII.	Installation	7
	1. Anschluss des Telefons	7
	2. Wandmontage	8
VIII.	Die Anschlussbuchse	9
IX.	Bedienungsanleitung	10
	1. Einstellen der Ruftonlautstärke	10
	2. Die R-Taste R (Flash und Hook-Flash)	10
	3. Wählen einer Rufnummer	10
	4. Wahlwiederholung	10
	5. Das LC Display (LCD)	11
	6. LED für "neue Einträge in der CLIP-Liste"	11
	7. Setup	11
	8. Rufnummernspeicher programmieren	12
	9. Aus dem Rufnummernspeicher wählen	13
	10. Rufnummernspeicher löschen	14
	11. Rufnummernspeicher abfragen	14
	12. Call-by-Call	14
	13. Die MUTE-Funktion (Mikrophon aus)	15
	14. Timer	15
	15. Was ist CLIP ?	15
	16. CLIP-Liste	16
	17. Lesen der CLIP-Liste	16
	18. Wählen aus der CLIP-Liste	16
	19. Speichern aus der CLIP-Liste	17
	20. Löschungen aus der CLIP-Liste	17
	21. Batterien wechseln	17
	22. Netzadapter	18
	23. Vanitynummern	18
	24. Die Pause-Taste P	19
	25. Gebührenimpulse	19
X.	Fehlerursachen und Abhilfe	20
XI.	Garantiebedingungen	21

ACHTUNG:
Bitte die Sicherheitshinweise lesen!
Bitte Kapitel "Installation" beachten!

I. Bild

Hörer-Halteclip bei Wandmontage



II. Spezifikationen

Gerätetyp	Clip-Comfort-Telefon, geeignet als Tischgerät oder für Wandmontage
Leistungsmerkmale	<ul style="list-style-type: none">• CLIP-Funktion = Anzeige der Rufnummer des Anrufers (Dieser Dienst muss vom Netzbetreiber freigeschaltet sein)• Rückruf aus der CLIP-Liste• max. 66 Einträge in der CLIP-Liste mit Datum und Uhrzeit• LC-Display zeigt Anzahl Einträge "GESAMT" und "NEU" an• LED blinkt bei neuen Einträgen• 3zeiliges LCD• 3 Direktwahl-Tasten• 10 Zielwahl-Tasten• Wahlwiederholung• Tonwahl (MFV/DTMF)• Zifferntastatur zusätzlich mit Buchstaben beschriftet (für Vanity)• Call-by-Call fähig• T-Net fähig: Hook-Flash / Flash• MUTE-Taste (Mikrophon aus)• Rufton: 2 Lautstärken• Uhrzeit- und Datumsanzeige
Farbe	dunkelblau
Abmessungen	ca. 205 x 135 x 58 mm (T x B x H)
Gewicht	ca. 460g

III. Lieferumfang

Telefon (inkl. Hörer mit Spiralkabel)
Telefon-Anschlusskabel, Länge ca. 600 cm
Bedienungsanleitung
4 Batterien Grösse AAA

Hinweis: Für Geräte, die in europäische Länder geliefert werden, sind entsprechende Kabel bzw. Adapter beigelegt.

Die Verpackung informiert über die Länderausstattung bzw. Anpassung oder Eignung.

IV. Sicherheitshinweise

- Nicht in feuchten Räumen verwenden (z.B. Badezimmer, in der Nähe von Feuchtigkeit usw.).
- Das Gerät ist nicht spritzwasserfest. Nur für trockene Räume. Anschlussschnüre unfallsicher verlegen. Reparieren oder öffnen Sie selbst niemals das Gerät, sondern wenden Sie sich an den technischen Service. Wenn eines der Kabel beschädigt oder defekt ist, darf das Gerät nicht mehr betrieben werden.
- Wenn Flüssigkeiten in das Gerät eingedrungen sind, ziehen Sie sofort das Telefonkabel aus der Telefondose. Vor einer erneuten Inbetriebnahme lassen Sie bitte das Gerät von einem Fachmann überprüfen.
- Bitte bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf, sie gehört zum Gerät.
- Das AT-835 darf nicht umgebaut oder geändert werden.
- Bei Fragen zur Sicherheit, Funktion oder Anschluss wenden Sie sich an einen Fachmann.
- Leere Batterien müssen sofort aus dem Gerät entfernt und umweltgerecht entsorgt werden. Schäden durch ausgelaufene Batterien unterliegen nicht der Garantie bzw. Gewährleistung.
- Die Stromversorgungsbuchse neben dem Telefonkabelanschluss auf der Rückseite darf nur durch einen vom Gerätehersteller freigegebenen Netzadapter angeschlossen werden. Andere Netzadapter könnten das Gerät beschädigen. Die Gewährleistung wäre erloschen.
- Ausserdem besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages und damit Gefahr für Sie und andere.

V. Zulassung

Das AT-835 ist "Postzugelassen".

Es entspricht der EU-Richtlinie 1999/5/EG (R&TTE).

Folgende, weitere EU-Richtlinien werden erfüllt:

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV/EMC) und Elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen (Niederspannungsrichtlinie - LVD).

VI. Aufstellen des Telefons

Möbel bzw. deren Beschichtungen sind aus verschiedensten Materialien. Eine Unverträglichkeit mit jenen, aus welchen Ihr AT-835 gefertigt wurde, kann nicht ausgeschlossen werden. Bitte verwenden Sie deshalb eine geeignete Unterlage. So beugen Sie z.B. evtl. Spuren der Gummifüße des AT-835 o.ä. vor.

Ihr Gerät ist für Betrieb bei Raumtemperatur vorgesehen. Schützen Sie es vor direkter Sonnenbestrahlung oder anderer starker Wärmebestrahlung, sowie extremen Umweltbedingungen. Das AT-835 sollte in staubfreier Umgebung verwendet werden (Wohnraum).

Reinigen Sie nie feucht, nur mit einem trockenen Antistatiktuch.

Verwenden Sie das Gerät nur entsprechend der Bedienungsanleitung.

Aufstellung sollte in mindestens 1 Meter Abstand zu anderen Elektronikgeräten erfolgen (z.B. PC oder TV), vor allem schnurlose DECT-Telefone können Stör- oder Brummgeräusche in Ihrem AT-835 verursachen. Im vermuteten Fehlerfall stecken Sie das Schnurlostelefon komplett aus, und vergleichen die Änderungen. Entsprechend legen Sie den Aufstellort der Geräte fest.

Das Gerät ist nach dem Ende der Lebensdauer entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen.

VII. Installation

1. Anschluss des Telefons

- Packen Sie Ihr Gerät vollständig aus.
- Verbinden Sie das Spiralkabel des Hörers mit der kleinen Buchse auf der linken Seite des Telefons. Der kleine Modularstecker muss dabei hörbar einrasten, um eine korrekte Verbindung herzustellen.
- Verbinden Sie den kleinen Modularstecker des Telefonkabels mit der Buchse auf der Rückseite. Der Modularstecker muss hörbar einrasten. Stecken Sie das andere Ende des Telefonkabels in den Steckplatz Ihrer Telefondose. Das Telefonkabel **noch nicht** in der Wand einstecken !!!

- Batterien einsetzen:

Die kleine Kreuzschlitzschraube des Batteriefachs auf der Unterseite des Gerätes entfernen und den Deckel öffnen. Nun die Batterien so einlegen, dass die Polung der Batterien mit der Vorgabe im Batteriefach passt. Deckel schliessen und wieder verschrauben.

Die Anzeige im LCD erscheint nach einer Verzögerung von einigen Sekunden. Dann erscheint im LCD kurz:

"SET LANGUAGE" oder "SPRACHE WAEHLEN"

Die Anzeige springt dann um auf:

"ENG FRA GER SPA"

Mit den Pfeiltasten $\uparrow \downarrow$ wählen Sie, dass **"GER"** für Deutsch blinkt und drücken die Taste **SET**.

Das AT-835 ist nun auf deutsche Menüsprache eingestellt.

Das LCD zeigt nun:

"ZEIT / DATUM EINST"

Die Stunden mit den Pfeiltasten $\uparrow \downarrow$ einstellen und mit **SET** bestätigen.

Die Minuten ebenso einstellen.

Danach mit den Pfeiltasten das Datum einstellen. Zuerst den Tag, dann den Monat. Jeweils mit **SET** bestätigen.

Der Einstellvorgang ist nun beendet.

Nun stecken Sie das Telefonkabel in die Telefondose.

Hinweis (gilt für Deutschland): Benutzen Sie an der Telefonsteckdose an der Wand nicht den Steckplatz mit der Codierung N. Dieser Steckplatz ist für sog. Nebengeräte (Anrufbeantworter, Faxgerät, Modem etc.) vorgesehen. Ihr Gerät ist nun betriebsbereit.

Das AT-835 ist nun installiert.

2. Wandmontage

Ihr Telefon ist als Tischgerät und auch für Wandmontage geeignet.

Für Wandmontage bohren Sie bitte zwei Löcher im Abstand von 84 mm senkrecht übereinander in die Wand. Bitte stellen Sie vorher sicher, dass keine Kabel oder Rohre an der betroffenen Stelle in der Wand verlegt sind. Gehen Sie kein Risiko ein, bei Unklarheit hilft ein Fachmann.

Stecken Sie Dübel in die Löcher und drehen Sie beide Schrauben so weit hinein, bis noch etwa 3 bis 4 mm Abstand zwischen Wand und Schraubenkopf sind. Korrigieren Sie evtl. diesen Abstand.

Schrauben und Dübel erhalten Sie im Fachhandel.

Schieben Sie das Telefon von oben vorsichtig auf die Schrauben und kontrollieren Sie auf korrekten Sitz des Telefons.

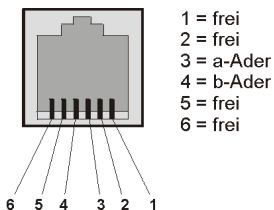
Der Hörer-Halteclip (*siehe Bild Seite 3*) muss nun von Einstellung „Tischgerät“ auf Einstellung „Wandmontage“ umgestellt werden.

Schieben Sie ihn aus seiner Halterung nach hinten bzw. oben weg und stecken ihn umgedreht wieder hinein.

VIII. Die Anschlussbuchse

Das AT-835 ist nach dem europäischen Standard mit einer Modularbuchse ausgestattet. Es sind die beiden mittleren Pins belegt.

Verwenden Sie nur Telefonkabel, die entsprechend kontaktiert sind, um Störungen des Gerätes oder Ihres Telefonanschlusses zu vermeiden. Siehe Bild:



IX. Bedienungsanleitung

1. Einstellen der Ruftonlautstärke

Ihr AT-835 hat 2 Stellungen:

Laut und leise

Wählen Sie mit dem Schalter auf der Unterseite des Gerätes dazu die gewünschte Stellung aus:

H = Hohe Lautstärke

L = Leise

2. Die **R**-Taste **R** (Flash 100 ms und Hook-Flash.300 ms)

Aktiviert wird ein Befehl durch Drücken der R-Taste **R**.

Der Flash 100 ms wird in TK-Anlagen und sog. a/b-Adapttern benötigt. Zur Nutzung der T-Net Dienste, bei direktem Anschluss an das Telefonnetz, z.B. der Deutschen Telekom, stellen Sie auf Hook-Flash 300 ms

Der Schalter zur Wahl von 100 oder 300 ms befindet sich auf der Unterseite des Gerätes. Stellung **1** = 100 ms und Stellung **3** = 300 ms.

3. Wählen einer Rufnummer

Rufnummern wählen Sie durch Eingabe über das Zifferntastenfeld **0 ... 9** nach dem Abheben des Hörers.

4. Wahlwiederholung

Benutzen Sie diese Funktion um eine vorher über das Zifferntastenfeld eingegebene Rufnummer zu wiederholen.

Hinweis: Der Speicher fasst eine Rufnummer bis max. 32 Stellen

Hinweis: Gilt nicht, wenn das Gerät lange ausgesteckt war. Der Speicherinhalt könnte dadurch erloschen sein.

5. Das LC Display (LCD)

Ihr AT-835 ist mit einem 3zeiligem LCD ausgestattet

Obere Zeile:

aktuelle Uhrzeit mit Datum, Batterieanzeige oder beim Lesen der CLIP-Liste den Status und die Nummer des jeweiligen Eintrags mit Datum und Zeitangabe

Mittlere Zeile:

Stand des Timers beim Gespräch oder die Rufnummer des Anrufenden (CLIP-Info)

Untere Zeile:

Ruhezustand: "**GESAMT**" und "**NEU**" Einträge der CLIP-Liste

Aktiver Zustand: Die eingetippte Rufnummer oder Menüinformationen

6. LED für "neue Einträge in der CLIP-Liste"

Diese LED blinkt immer dann, wenn das AT-835 neue, noch ungelesene Einträge in der CLIP-Liste hat.

7. Setup: Einstellen von Uhr, Datum und Sprache

Nach einem Batteriewechsel führt Sie das AT-835 immer zur Einstellung von Uhr und Datum. Sie können aber auch manuell in diesen Setup-Modus gelangen:

Während Sie die **SET**-Taste gedrückt halten, drücken Sie die Taste **SEL**. Beide Tasten dann los lassen.

Mit den Pfeiltasten stellen Sie dann die Werte ein:

Zuerst die Sprache auf "**GER**" (blinkend) einstellen und mit **SET** bestätigen.

Dann die anderen Einstellungen:

Stunden

Minuten

Tag

Monat



Jeweils mit **SET** bestätigen

Pausen von grösser 5 Sekunden während der Eingabe führen zum Abbruch des Setup-Modus.

8. Rufnummernspeicher programmieren

Das AT-832 verfügt über 10 Zielwahlspeicher **0 ... 9** und 3 Direktwahlspeicher **S 1 ... S 3**. In diese können Rufnummern eingespeichert werden:



Programmieren der Zielwahlspeicher:

- Hörer liegt auf
- Speichertaste  drücken, im LCD erscheint "**PRO**"
- Telefonnummer über Zifferntastatur eingeben
- Speichertaste  drücken
- Zifferntaste **0 ... 9**, auf der die Rufnummer gespeichert werden soll, drücken

Die Rufnummer ist nun gespeichert, ältere Einträge wurden dabei überschrieben.

Hinweis: Die Speicher fassen Rufnummern bis zu 16 Stellen. Längere Rufnummern akzeptiert der Speicher nicht. Wenn das Gerät längere Zeit nicht angeschlossen war, können die Speicher ihren Inhalt verlieren und müssen dann neu programmiert werden.

Programmieren der Direktwahlspeicher:


- Hörer liegt auf
- Speichertaste  drücken, im LCD erscheint "PRO"
- Telefonnummer über Zifferntastatur eingeben
- Speichertaste  drücken
- Direktwahltaste **S 1 ... S 3**, auf der die Rufnummer gespeichert werden soll, drücken

Die Rufnummer ist nun gespeichert, ältere Einträge wurden dabei überschrieben.

Hinweis: Die Speicher fassen Rufnummern bis zu 16 Stellen. Längere Rufnummern akzeptiert der Speicher nicht. Wenn das Gerät längere Zeit nicht angeschlossen war, können die Speicher ihren Inhalt verlieren und müssen dann neu programmiert werden.

9. Aus dem Rufnummernspeicher wählen

Aus dem Zielwahlspeicher **0 ... 9**:

- Hörer abnehmen
- Zielwahltaste drücken 
- Entsprechende Zifferntaste **0 ... 9** drücken (wenn Wählton)
- Die Rufnummer aus dem gewünschten Speicher wird gewählt
- Zum Beenden des Gesprächs Hörer auflegen

Aus den Direktwahlspeichern **S 1 ... S 3**:

- Hörer abnehmen
- Direktwahltaste **S 1 ... S 3** drücken (wenn Wählton)
- Die Rufnummer aus dem gewünschten Speicher wird gewählt
- Zum Beenden des Gesprächs Hörer auflegen

10. Rufnummernspeicher löschen


Wenn ein Rufnummernspeicher gelöscht werden soll, z.B. wenn Sie das Gerät verkaufen wollen, dann geben Sie in die Speicher einen anderen Inhalt – z.B. 0 – ein, damit der alte Inhalt überschrieben, und damit gelöscht wird.

Hinweis: Die Rufnummernspeicher werden auch gelöscht, wenn das AT-835 längere Zeit nicht an das Telefonnetz angeschlossen ist und keine Batterien eingelegt sind.

11. Rufnummernspeicher abfragen

An Ihrem AT-835 können Sie den Inhalt der Rufnummernspeicher abfragen, ohne dass diese angewählt werden müssen.

Zielwahlspeicher:

- Hörer muss aufliegen
- Zielwahltaste drücken 
- Entsprechende Zifferntaste **0 ... 9** drücken
- Die Rufnummer aus dem gewünschten Speicher A"x" wird für kurze Zeit angezeigt. "x" steht hier für die Nummer des Speicherplatzes

Direktwahlspeicher:

- Hörer muss aufliegen
- Direktwahltaste **S 1 ... S 3** drücken
- Die Rufnummer aus dem gewünschten Speicher O"x" wird für kurze Zeit angezeigt. "x" steht hier für die Nummer des Speicherplatzes

12. Call-by-Call

Das AT-832 kann mittels den Ziel- und Direktwahlspeichern **S 1 ... S 3** und **0 ... 9** Call-by-Call Betrieb.

Belegen Sie beliebig Speicher mit Netzbetreiberkennzahlen (010xy, sog. Sparvorwahlen) und wählen diese, bevor Sie die Rufnummer des Teilnehmers über die Zifferntastatur eingeben oder diese aus einem weiteren Rufnummernspeicher heraus wählen. Sie müssen dann die 5- oder 6-stellige Vorwahl des Netzbetreibers nicht immer eintippen.

13. Die MUTE-Funktion (Mikrofon aus)

Mit dieser Funktion können Sie das Mikrofon Ihres AT-835 abschalten, wenn Ihr Gesprächspartner vorübergehend nicht mithören soll. Solange Sie die Taste **MIC** gedrückt halten ist das Mikrofon abgeschaltet.

14. Timer

Der Timer ist eine Gesprächsdaueranzeige sowohl für ankommende, als auch abgehende Gespräche. Der aktuelle Stand der Gesprächsdauer wird im LCD in der mittleren Zeile angezeigt. Er gibt die Circadauer Ihres Gesprächs wider.

15. Was ist CLIP ?

CLIP ist ein Akronym aus den englischen Wörtern **C**alling **L**ine **I**dentification **P**resentation, was auf deutsch heisst: Anzeige der Rufnummer des Anrufenden.

Die Daten der CLIP-Info werden zwischen dem ersten und zweiten Rufsignal übertragen. Um die CLIP-Info zu empfangen muss Ihr analoger Telefonanschluss dafür freigeschaltet sein. Informieren Sie sich bei Ihrer Telefongesellschaft. Auch sind die meisten ISDN-TK-Anlagen mit dem CLIP-Standard kompatibel, d.h. Sie können auch an ISDN-TK-Anlagen die Rufnummer des Anrufenden sehen. Der Anrufende muss seinen Anschluss jedoch dafür freigeschaltet haben, sonst wird seine Rufnummer nicht zu Ihnen übertragen.

Wenn ein Anrufer die CLIP-Info von seinem Anschluss abgehend gesperrt hat, dann sehen Sie in der unteren Zeile des LCD Ihres

AT-835 entweder "-----" oder "**PRIVAT-ANRUF**" oder "**PRIVAT**" oder "**ANONYM**" oder eine ähnliche Meldung. Ein solcher Eintrag wird, auch wenn er durch mehrfache, verschiedene Anrufende zustande gekommen ist, in der CLIP-Liste nur einmal angezeigt. Ggf. zählt der kleine Zähler in der oberen Zeile des LCD mit, wie oft angerufen wurde.

16. CLIP-Liste

In die CLIP-Liste werden die Informationen eingetragen, die das AT-835 bei eingehenden Anrufen sammelt. Sie umfasst bis zu 66 Einträge. Die Einträge werden getrennt angezeigt, nämlich "**GESAMT**" (=gelesen / alle) und "**NEU**" (=ungelesen).

Die Einträge der CLIP-Liste umfassen folgende Informationen:

- Uhrzeit mit Datum des Anrufs, obere Zeile
- Nummer des Eintages, oben rechts
- Rufnummer des Anrufenden, mittlere Zeile, max. 13-stellig
- Weitere Infos (hängt vom Telefonnetz ab), unten

17. Lesen der CLIP-Liste

Die Einträge der CLIP-Liste lesen Sie mit dem Pfeiltasten.

Mit der Taste Pfeil nach oben blättern Sie aufwärts durch die Liste, vom jüngsten zum ältesten Eintrag.

Mit dem Pfeil abwärts entgegengesetzt.

18. Wählen aus der CLIP-Liste


Einen Eintrag aus der CLIP-Liste können Sie zurück rufen. Mit den Pfeiltasten suchen Sie den gewünschten Eintrag aus, heben den Hörer ab, und drücken die Taste "**wählen**". Das AT-835 wählt die Rufnummer.

Handelt es sich um eine Rufnummer die statt der max. 13 Stellen 14-stellig sein sollte, dann wählen Sie zuerst die 0 und suchen dann den gewünschten Eintrag aus der CLIP-Liste, heben den Hörer ab und drücken dann die Taste "**wählen**".

Die Zeit zwischen dem Wählen der 0 und dem Drücken der Taste "**wählen**" sollte nicht zu lange sein, um Wahlabbruch seitens der Vermittlungsstelle zu verhindern.

Bei Verwendung des AT-835 an TK-Anlagen kann das Vorwählen einer bestimmten Ziffer auf die selbe Art nötig sein.



19. Speichern aus der CLIP-Liste

Um Rufnummern aus der CLIP-Liste in einen Rufnummernspeicher zu übernehmen, wählen Sie mit den Pfeiltasten die zu Speichernde aus und drücken dann die Speichertaste  und dann entweder eine der Zifferntasten **0 ... 9** (für Zielwahlspeicher) oder **S 1 ... S 3** (Direktwahlspeicher) um die Rufnummer darin abzuspeichern.



Ältere Speicherinhalte werden dabei überschrieben.

20. Löschungen aus der CLIP-Liste

Um alle Einträge zu löschen:

- CLIP-Liste mit den Pfeiltasten   öffnen
- Taste **DEL** für 5 Sekunden drücken
- Alle Einträge sind gelöscht

Um nur einen Eintrag zu löschen:

- Eintrag mit den Pfeiltasten   auswählen
- Taste **DEL** zweimal kurz drücken
- Eintrag ist gelöscht

21. Batterien wechseln

Das Zeichen für leere Batterie erscheint in der oberen Zeile des LCD in Form eines Piktogramms (ein Batteriesymbol).

Sollte dieses Symbol erscheinen, oder das LCD ganz aus sein, so sind sofort die Batterien zu erneuern. Schäden am Gerät durch ausgelaufene Batterien fallen nicht unter die Gewährleistung. Wie der Batteriewechsel (Einlegen der Batterien), und der ggf. durchzuführende Setup vorzunehmen ist, finden Sie im Kapitel Installation auf Seite 7.

Trennen Sie zum Batteriewechsel das AT-835 vom Telefonnetz und sichern Sie die Einträge der CLIP-Liste vor evtl. Verlust durch Notiz. Es sollten nur auslaufsichere, alkalische Batterien Grösse AAA verwendet werden. Bitte entsorgen Sie alte und leere Batterien umweltschonend über die Entsorgungsstellen.

22. Netzadapter

Bei Redaktionsstand Drucklegung dieses Handbuches war kein Netzadapter für das AT-835 freigegeben. Die Stromentnahme aus den Batterien ist sehr gering.

Evtl. ist in einer späteren Version ein solcher Netzadapter freigegeben. Mehr Infos finden Sie ggf. auf der Internetseite www.be-telecom.de

HINWEIS:

Auf keinen Fall darf ein nicht zugelassener Netzadapter an das AT-835 angeschlossen werden. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages und der Zerstörung der Elektronik !!

23. Vanitynummern

Die Zifferntastatur des AT-835 ist auch mit Buchstaben beschriftet. Dies dient der Benutzung von Vanity-Rufnummern, die aus einer Vorwahl, z.B. 0700 oder 0800, und einem Wort bestehen.

Für jeden Buchstaben muss die passende Zifferntaste nur einmal gedrückt werden.

Beispiel:

Buchstabe **B** = Taste **2** einmal drücken

Buchstabe **E** = Taste **3** einmal drücken

24. Die Pause-Taste P

Die Pause-Taste **P** wird in seltenen Fällen benötigt und ist identisch mit der Wahlwiederholungstaste.

Sie können damit eine Pause beim wählen von Ziffern einfügen.

25. Gebührenimpulse

Das AT-835 ist **nicht** für Gebührenimpulse vom Netzbetreiber oder aus TK-Anlage vorgesehen.

X. Fehlerursachen und Abhilfe

Fehler

evtl. Ursache oder Abhilfe

Kein Wählen

Sind die Kabel Ihres Telefons korrekt gesteckt? Testen Sie das Gerät an einem anderen Telefonanschluss. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonkabel, bzw. eines mit gleicher Kontakt-Belegung.

R-Taste keine Funktion

Ihr Telefon ist auf kurze Flash-Zeit eingestellt. Diese wird nur bei Verwendung an TK-Anlagen oder sog. (a/b) Terminaladaptern benötigt. Für Hook-Flash stellen Sie auf lange Flash-Zeit (Stellung 3)

R-Taste unterbricht Verbindung

Ihr Telefon ist auf zu lange Flash-Zeit eingestellt. Stellen Sie auf kurze Flashzeit (Stellung 1) um

LCD zeigt nichts an

Prüfen / ersetzen Sie die Batterien

CLIP zeigt nicht an

CLIP freischalten lassen

Rufnummernspeicher sind leer

Das AT-835 war zu lange ausgesteckt. Die Speicher wurden dadurch gelöscht. Bitte neu eingeben

Unter www.be-telecom.de finden Sie im Internet die jeweils neueste Version dieser Bedienungsanleitung sowie FAQs (Häufig gestellte Fragen) und weitere Informationen.

XI. Garantiebedingungen

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Das Gerät (inkl. Kabel) darf nicht geöffnet, modifiziert oder beschädigt worden sein. Eine Seriennummer darf nicht entfernt oder modifiziert worden sein. Weitere Fremdeinwirkungen unterliegen ebenfalls nicht der Gewährleistung. Nachweis des Anspruches ist durch ordnungsgemäßen Kaufbeleg (im Original) zu erbringen.

Äussere Einwirkungen und/oder sichtbare Mängel, egal ob sie die Funktion des Gerätes beeinträchtigen oder nicht, sind spätestens innerhalb 14 Tagen nach Kauf zu rügen.

